

The Brandos in Goodtimes 03-2017

26.05.2017 10:00

Paul Jones · John Prine · Chris Farlowe/Jimmy Page · Frank Dostal · Blondie · Bob Dylan · Brandos · Fehlfarben

D: € 6,50 · Schweiz CHF 12,00 · A: € 7,00 · Nr. 3/2017 · Juni/Juli · www.goodtimes-magazin.de

GOODTIMES

Music from the 60s to the 80s



THE BRANDOS

Fest geerdet - und ein Hauch von CCR



Die Brandos in nicht so weißen Tagen

Als sich Mitte der 80er Jahre in New York die hardrockigen Brandos formierten und 1987 ein verdammt gutes Debütalbum schufen, brach mal wieder die Stunde der Propheten an. Der Gruppe um David Kincaid wurde angetraut, das legitime Erbe von Creedence Clearwater Revival anzutreten. Doch es lief dann anders: trotz unbestrittenen Klönens, etlicher überzeugender Platten und gefeierter Konzerte kamen die Brandos über einen gehobenen Gehaltungsgrad nicht hinaus. 2010 verließen dann die Aktivitäten - aber nicht für immer. In diesem Jahr sind Kincaid & Co. wieder live unterwegs und werden im Juni mit ihrem Hard Rock ohne Staffellösungen auch auf deutschen Bühnen stehen!

Die 'Starchosen' lief im Herbst 1984 in Seattle, Washington und Dezember 1985 in Chicago ab. Die Alben mit dem Sänger und Gitarristen David Kincaid und Drummer Lory Mason in der Rolle des Lead-Sängers und Gitarristen David Kincaid wurden angetraut, das legitime Erbe von Creedence Clearwater Revival anzutreten. Doch es lief dann anders: trotz unbestrittenen Klönens, etlicher überzeugender Platten und gefeierter Konzerte kamen die Brandos über einen gehobenen Gehaltungsgrad nicht hinaus. 2010 verließen dann die Aktivitäten - aber nicht für immer. In diesem Jahr sind Kincaid & Co. wieder live unterwegs und werden im Juni mit ihrem Hard Rock ohne Staffellösungen auch auf deutschen Bühnen stehen!

Die Brandos sind ein vierköpfiges Rock-Quartett aus New York, das sich Mitte der 80er Jahre in New York die hardrockigen Brandos formierten und 1987 ein verdammt gutes Debütalbum schufen, brach mal wieder die Stunde der Propheten an. Der Gruppe um David Kincaid wurde angetraut, das legitime Erbe von Creedence Clearwater Revival anzutreten. Doch es lief dann anders: trotz unbestrittenen Klönens, etlicher überzeugender Platten und gefeierter Konzerte kamen die Brandos über einen gehobenen Gehaltungsgrad nicht hinaus. 2010 verließen dann die Aktivitäten - aber nicht für immer. In diesem Jahr sind Kincaid & Co. wieder live unterwegs und werden im Juni mit ihrem Hard Rock ohne Staffellösungen auch auf deutschen Bühnen stehen!

Die Brandos sind ein vierköpfiges Rock-Quartett aus New York, das sich Mitte der 80er Jahre in New York die hardrockigen Brandos formierten und 1987 ein verdammt gutes Debütalbum schufen, brach mal wieder die Stunde der Propheten an. Der Gruppe um David Kincaid wurde angetraut, das legitime Erbe von Creedence Clearwater Revival anzutreten. Doch es lief dann anders: trotz unbestrittenen Klönens, etlicher überzeugender Platten und gefeierter Konzerte kamen die Brandos über einen gehobenen Gehaltungsgrad nicht hinaus. 2010 verließen dann die Aktivitäten - aber nicht für immer. In diesem Jahr sind Kincaid & Co. wieder live unterwegs und werden im Juni mit ihrem Hard Rock ohne Staffellösungen auch auf deutschen Bühnen stehen!

50 JAHRE SGT. PEPPER'S

Todd Rundgren · Fury In The Slaughterhouse

GoodTimes 2017 · Music from the 60s to the 80s · Seite 25

Das Musikmagazin "Goodtimes" veröffentlicht in der aktuellen Ausgabe 03-2017 (Mai) einen Artikel über The Brandos.

Unter der Überschrift "Fest geerdet - und ein Hauch von CCR" gibt Redakteur Hans-Jürgen Günther einen Überblick über das bisherige Schaffen von Dave Kincaid und The Brandos.